

Rechnung der Hexenkuratoren, 1629. [StAW Geistliche Sachen 1240](#), Blatt 1

Von 1627 bis Lucia 1629
Summarischer extract uber der
curatorn der confiscirten
hexen-gutter gethaner rechnung

Einnam

69127 Gulden, 2 Pfund, 17 Pfennig wegen
der zu Wirtzburg confiscirten
gütter
677 Gulden, 5 Pfund, 9 Pfennig wegen Volkach,
Ostheim und Carlstadt
460 Gulden abzins von 9200 Gulden capital
so Petri, Walburgis und
Laurentii anno 1629 verfallen
73 Gulden, 22 Pfennig gemeine einnam

Summarum

70338 Gulden, 3 Pfund
hingegen die außgab
57738 Gulden, 3 Pfund, 1 Pfennig
alß volgt

1r

1v

Außgab

19502 Gulden, 3 Pfund umb verzinßung außge-
lihen
10500 Gulden receptori Unversitatis geben
4330 Gulden Jesuiten und clostern
als
3000 Gulden Carmeliter
1000 Gulden Jesuitern
500 Gulden Schotten
200 Gulden Sodalitet
160 Gulden Parfussern
120 Gulden Predigern
50 Gulden Augustinern

2000 Gulden herrn .. Johann Dürren
wegen seiner mutter nachgelassen
3602 ½ Gulden den herrn examinatore und
malefitzschreibern von Trinitatis
anno 1627 biß uf Crucis und
Luciae 1629
810 Gulden den curatorn uber die confiscirte

gütter für 2 ¼ jar besoldung,
jedem das jar 100 Reichstaler
205 Gulden, 24 Pfennig den notariis und schreibern
zalt

Transkription: Robert Meier, www.hexen-in-wuerzburg.de (2024)
CC BY-NC 4.0